



ALE

Where
Everything
Connects

Driving Pleasure



Sheer D

BRANCHE
EVENT

REGION
DEUTSCHLAND

COMPANY
BMW INTERNATIONAL OPEN

BMW
International Open
Official Connectivity Partner



KONNEKTIVITÄT VOM CLUBHAUS BIS ZUM 18. LOCH

BMW International Open bietet Spielern
und Besuchern schnellen und sicheren
High-Speed-Internetzugang

Die BMW International Open, das größte deutsche Golfturnier und ein Highlight im europäischen Golfkalender, zieht jedes Jahr einige der besten Golfer der Welt und mehr als 60.000 Sportfans an. Seit 2016 können sich Spieler, Besucher, Journalisten und Veranstalter über sicheren High-Speed-Internetzugang und einwandfreien Online-Anschluss auf dem Veranstaltungsgelände freuen.

Seither installiert Alcatel-Lucent Enterprise, als offizieller Connectivity Partner der BMW International Open, die Kommunikations- und Netzwerkinfrastruktur mit LAN, WLAN und IP-Telefonie auf dem Golfgelände.

DAS TURNIER: BMW INTERNATIONAL OPEN

Die BMW International Open ist das traditionsreichste Profi-Golf-Turnier auf deutschem Boden. Seit 1993 richtet BMW dieses European-Tour-Event aus, dem es bereits seit 1989 seinen Namen gibt – eine bemerkenswerte Erfolgsgeschichte, denn kein anderes Turnier hat jemals so lange unter demselben Namen stattgefunden wie die BMW International Open, die auch als einziges Turnier der European Tour von einem Wirtschaftskonzern organisiert wird.

Mit der BMW International Open nahm das BMW-Engagement im Profigolf seinen Anfang, das den Premium-Automobil-Hersteller längst zu einem der wichtigsten Partner des Golfsports weltweit gemacht hat. Heute unterstützt BMW Profi-Turniere in Großbritannien, USA, Südafrika und vielen weiteren Ländern und organisiert mit dem BMW Golf Cup International die größte internationale Turnierserie für Amateure, an der mehr als 100.000 Freizeitgolfer aus 50 Nationen teilnehmen.

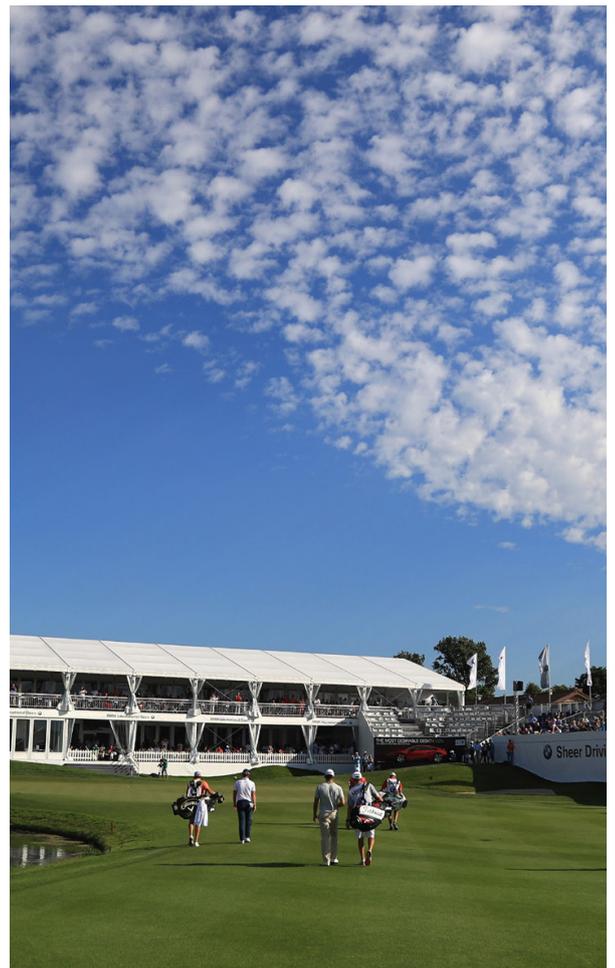
Die BMW International Open genießt bei den Golfprofis einen exzellenten Ruf. Verantwortlich dafür sind die optimalen Rahmenbedingungen, die BMW als Veranstalter schafft. Dazu zählen der stets hervorragend präparierte Platz ebenso wie die reibungslose Organisation, die beliebten Abendveranstaltungen und die Spielerbetreuung inklusive BMW Shuttle-Service und Testfahrzeuge.

Durch sein langjähriges Engagement ist BMW mit Spielern, Golfclubs und Agenturen seit vielen Jahren hervorragend vernetzt, was die Umsetzung dieses „Wohlfühlturniers“ erleichtert. Nicht nur die Profi-Golfer schätzen das Turnier, auch die internationalen Medienvertreter berichten gern und ausführlich über die BMW International Open. Den Zuschauern will BMW vor allem einen „außergewöhnlichen Tag auf dem Golfplatz“ bereiten, so Projektleiter Jörn Plinke. Für den Kunden soll das Markenerlebnis im Vordergrund stehen.

Von 2012 bis 2018 wechselten sich Eichenried und Gut Lärchenhof bei Köln als Austragungsort ab. Seit 2019 wird die renommierteste Golfveranstaltung Deutschlands nun dauerhaft im Golfclub München Eichenried ausgetragen.

BMW INTERNATIONAL OPEN IN ZAHLEN

- 2 Videowände
- 50 Bildschirme
- 50 Aussteller
- 150 km Leitungen für TV-Übertragung, Strom, Telefon
- 200 TV-Experten für die Übertragung
- 250 Lkw wurden entladen
- 500 freiwillige Helfer im Einsatz
- 500 Techniker für Auf- und Abbau
- 2.000 Tribünenplätze
- 3.500 Projektarbeitskräfte
- 9.500 qm Zeltbauten für Gastronomie, Ausstellung und Arbeitsbereiche
- 20.000 qm Ausstellungsgelände
- 38.850 Golfschläge in 450 gespielten Turnirrunden
- 60.000 Zuschauer
- 140.000 Fahrkilometer des BMW



RAHMENBEDINGUNGEN

- Großflächiges Areal
- Schwache Mobilfunkabdeckung
- 3x100 Mbit-Richtfunkstrecke und Telefonanschluss vorhanden
- Bestehende Infrastruktur plus temporäre Event-Infrastruktur
- Kombination von Indoor und Outdoor
- Schrittweise Realisierung:
 - Organisation
 - Presse und TV
 - Public Area (Aussteller, Zuschauer)
- Inbetriebnahme der Abschnitte zu unterschiedlichen Zeitpunkten
- Aufbau während des laufenden Betriebs des Golfclubs

DIE AUSGANGSLAGE: VIEL BEDARF, WENIG ABDECKUNG

Die Konnektivität bei einem hochklassigen Golfturnier sicherzustellen, stellt eine doppelte Herausforderung dar: Erstens befinden sich Golfplätze üblicherweise weitab von den städtischen Hot Spots. Die Mobilfunkabdeckung ist also von Hause aus schwach. Zweitens entsteht ein sehr hoher Bedarf an Netzabdeckung und Datenvolumen, wenn Organisatoren, Sponsoren und Partner, Medienvertreter aus aller Welt und Zehntausende von Besuchern gleichzeitig mit der Außenwelt kommunizieren.

Bei vergangenen Turnieren hatte es aus diesen Gründen Probleme mit der Konnektivität gegeben. Und da der Bedarf an Bandbreite und Datenvolumen jährlich signifikant steigt, wollen die Veranstalter auf Nummer sicher gehen. Im Jahr 2016 begaben Sie sich deshalb auf die Suche nach einem Partner, der die technischen Herausforderungen kompetent meistern und die hohen Ansprüche der Nutzer erfüllen konnte, die heute reibungslose WLAN-Verbindungen erwarten.

Die Wahl fiel auf Alcatel-Lucent Enterprise. Nach einem ersten Kontakt auf der CeBIT 2016 war man sich schnell einig, dass Alcatel-Lucent Enterprise die Technologie und die Erfahrung für diese Aufgabenstellung hatte, und BMW ernannte das Unternehmen zum offiziellen Connectivity Partner der BMW International Open. In 2019 jährt sich die Partnerschaft zum 4. Mal.

DIE LÖSUNG: SICHERER ANSCHLUSS, HOHE VERFÜGBARKEIT

Alcatel-Lucent Enterprise übernimmt seither die Aufgabe, eine Kommunikationsinfrastruktur zu installieren, die den Veranstaltern, Partnern, Medienvertretern, Spielern und Besuchern während des Turniers einwandfreien und sicheren High-Speed-Internetzugang bietet.

Jährlich wird eine hochverfügbare Netzwerkinfrastruktur aufgebaut. Sie umfasst ein LAN, eine IP-Telefonanlage für die Organisatoren sowie ein WLAN für alle Beteiligten – mit kostenlosem öffentlichen Wi-Fi für die Zuschauer.

Basis der Telefonie für die Organisations-Teams ist der Kommunikationsserver OXO Connect, an den sowohl (IP-)Festapparate als auch IP-DECT-Telefone angeschlossen sind. Die LAN-Infrastruktur stellt eine hochverfügbare Anbindung mit mehr als 300 Nutzer-Ports zur Verfügung.

Die WLAN-Infrastruktur wird über spezielle WLAN Access Points für Outdoor-Umgebungen und High Density realisiert. Die große Zahl von rund 1.200 WLAN-Nutzern erfordert ein optimiertes Frequenzmanagement,

das deutlich anspruchsvoller ist als in üblichen Unternehmensumgebungen.

In die Infrastruktur werden auch diverse Kassensysteme eingebunden – das von BMW am Eingang genutzte System ebenso wie die Kassensysteme der Partner Hugo Boss und Karstadt Sport. Die Wi-Fi-Verbindung ermöglicht u.a. jedem Besucher die einwandfreie Nutzung der von SAP eigens für das Turnier programmierten Event-App.

Seit 2017 erfolgt auch die TV-Übertragung über die von Alcatel-Lucent Enterprise zur Verfügung gestellte Netzinfrastruktur. Da die Sprachübertragung äußerst zeitkritisch ist und Bild und Ton zu 100% synchron laufen müssen, hatte Media Broadcast in der Vergangenheit immer eigene ISDN-Leitungen genutzt. Durch die schnelle und zuverlässige Bandbreitenbereitstellung des hoch performanten LAN wurde dies jedoch obsolet.

INSTALLIERTE INFRASTRUKTUR

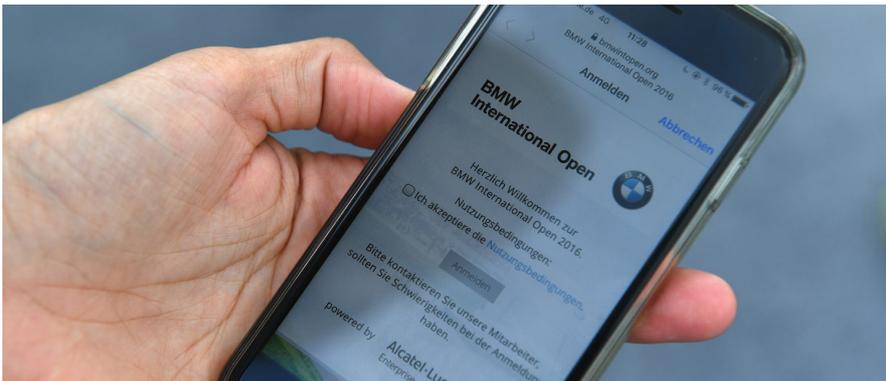
- Kommunikationsserver OXO Connect
 - Premium DeskPhones
 - 8378 IP-xBS DECT Access Points
 - Aktuelles Portfolio verschiedener DECT Handsets (8212 bis 8262)
- Cloud Connect
- Rainbow mit WebRTC Gateway
- OmniSwitch® 6450 OmniSwitch 6560 Multigigabit Switch
- OmniSwitch 6860
- OmniSwitch 6900 Core Switch
- OmniVista 2500 Netzwerkmanagement
- OmniAccess® Stellar WLAN Access Points für Outdoor und High Density
- 4 km 1/10G Glasfaser- und Datenkabel auf dem Gelände
- Anbindung von Kassensystemen



DAS PROJEKT: REIBUNGSLOS UND ERFOLGREICH

„Eine Event-Infrastruktur dieser Größenordnung aufzubauen, ist in vielerlei Hinsicht mit besonderen Herausforderungen verbunden. Da sind nicht nur die vorhandenen Komponenten, die Gegebenheiten des Golfplatzes und der laufende Betrieb des Golfclubs zu berücksichtigen – unsere Arbeit muß sich auch in die enorme Logistik des Events einfügen“, sagen die Solution Designer bei Alcatel-Lucent Enterprise. „Da seit Jahren alles reibungslos funktioniert, ist Alcatel-Lucent Enterprise für die Spieler und Gäste des Turniers quasi nicht sichtbar, und das ist immer ein gutes Zeichen.“

Jörn Plinke ist für die Gesamtorganisation der BMW International Open verantwortlich. Sein Fazit: „Wir sind sehr glücklich, dass wir Alcatel-Lucent Enterprise als Connectivity Partner gewinnen konnten, und hochzufrieden mit dem Erfolg dieses Projekts. Wir können den Spielern, Journalisten, Partnern und Besuchern der BMW International Open seit 2016 die hochklassige Konnektivität bieten, die sie heute zu Recht erwarten. Es gab bisher zu keiner Zeit Ausfälle oder Beschwerden. Kurzum: Es läuft alles genau so, wie wir es uns vorgestellt haben, und wir würden uns freuen, die Zusammenarbeit mit Alcatel-Lucent Enterprise in Zukunft weiter auszubauen.“



HERAUSFORDERUNGEN

- Großes Veranstaltungs-Areal mit schwacher Netzabdeckung
- Hoher Bedarf an Konnektivität und Datenvolumen
- Schrittweise Realisierung während des laufenden Betriebs

LÖSUNGEN

- IP-Telefonie
- Hochverfügbares LAN
- WLAN mit optimiertem Frequenzmanagement

VORTEILE

- Zuverlässige Konnektivität für Spieler, Partner, Journalisten und Zuschauer der BMW International Open
- Sicherer High-Speed-Internetzugang und moderne IP-Telefonie
- Alle Indoor- und Outdoor-Bereiche abgedeckt: Clubhaus, öffentliche Bereiche und Zuschauertribünen